



Stadt Sternberg

Beschluss - Nr.:BVS-030/2015

Betr.: Amtszeit des Bürgermeisters Jochen Quandt und Festlegung des Termins für die Wahl eines Nachfolgers

Beteiligte Gremien:

Datum	Gremium
29.09.2015	Hauptausschuss Sternberg
07.10.2015	Stadtvertretung Sternberg

TOP

1. Zuständige/federführende Abt.	Aktenzeichen	Handzeichen/Datum
Amt für Zentrale Dienste		25.09.2015

2. Mitwirkende Ämter:	keine Einwände	☐ siehe Anlage	☐ Handzeichen/Datum

3. Sichtvermerk des Leitenden Verwaltungsbeamten:

4. Sichtvermerk Bürgermeister/-in:

5. Finanzielle Auswirkungen:

☐ keine Betrag	☐ Einnahmen Haushaltsstelle	☒ Ausgaben Haushaltsjahr 2016
--	---	--

☐ Die Mittel stehen zur Verfügung

☒ Die Mittel stehen nicht zur Verfügung (Haushalt 2016 liegt noch nicht vor)

☐ Die Mittel stehen nur teilweise zur Verfügung

Teilbetrag in €	Deckungsvorschlag	Sichtvermerk/Kämmerei

Gemäß Landesbeamtengesetz Mecklenburg-Vorpommern treten die Beamten mit dem Erreichen der Regelaltersgrenze in den Ruhestand. Gemäß § 35 Absatz 4 treten auch kommunale Wahlbeamte mit dem Ende des Monats, in dem sie Regelaltersgrenze erreichen, in den Ruhestand. Jochen Quandt erreicht in diesem Jahr die Regelaltersgrenze und würde ohne weiteren Beschluss der Stadtvertretung automatisch in den Ruhestand eintreten. Allerdings sieht das Gesetz auch vor, dass auf Antrag eines von den Bürgern unmittelbar gewählten kommunalen Wahlbeamten, der Eintritt in den Ruhestand hinauszuschieben ist. Am 9. September hat Bürgermeister Jochen Quandt an den Bürgervorsteher den Antrag gerichtet, den Eintritt in den Ruhestand bis zum **30. April 2016** hinauszuschieben.

Es wird ebenfalls vorgeschlagen, Frau Rebekka Kinetz zur Gemeindevahlleiterin zu wählen. Zum Stellvertreter wird Herr Reinhard Dally bestimmt.

1. Der Antrag des Bürgermeisters der Stadt Sternberg Jochen Quandt, seinen Eintritt in den Ruhestand über die Regelaltersgrenze bis zum Ende der Amtszeit hinauszuschieben, wird entgegen genommen. Die Stadtvertretung Sternberg stellt fest, dass die Dienstzeit von Herrn Jochen Quandt am 30. April 2016 endet.
2. Der Termin für die Wahl der Nachfolgerin/des Nachfolgers wird auf Sonntag, dem 21. Februar 2016 festgesetzt. Eine eventuelle Stichwahl findet am Sonntag, dem 6. März 2016 statt.
3. Frau Rebekka Kinetz wird zur Gemeindewahlleiterin bestimmt. Herr Reinhard Dally wird zum Stellvertreter der Wahlleiterin bestimmt.

Mitglieder:		davon anwesend:				
		dafür:		dagegen:		Enthaltung

☐ Folgende Stadtvertreter zeigten Befangenheit an:

Datum: